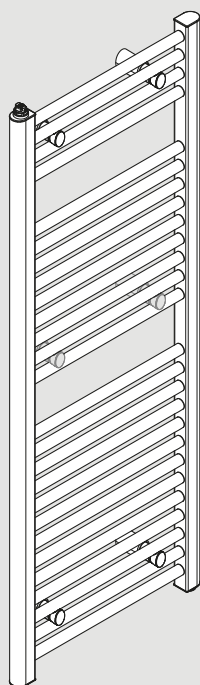


**LS01M
LS08M**



**LS010
LS080**

2025/02 • 6927565

DE – Gebrauchs- und Montageanleitung für Designheizkörper LS010 / LS01M / LS080 / LS08M

EN – Instructions for installation and use of design radiators LS010 / LS01M / LS080 / LS08M

FR – Instructions d'utilisation et de montage des radiateurs design LS010 / LS01M / LS080 / LS08M

PL – Instrukcja użytkowania i montażu grzejnika dekoracyjnego LS010 / LS01M / LS080 / LS08M

1. DE – Gebrauchsanleitung 2. Montage

1.1 Zulässiger Gebrauch

Der Heizkörper darf nur verwendet werden zum Heizen von Innenräumen und zum Trocknen von Textilien, die in Wasser gewaschen wurden.

Jeder andere Gebrauch ist nicht bestimmungsgemäß und daher unzulässig.

Fehlgebrauch

Der Heizkörper ist **nicht** geeignet als Sitzgelegenheit, als Kletter- oder Steighilfe.

1.2 Sicherheitshinweise

Warnung

Verbrennungsgefahr!

Die Oberfläche des Heizkörpers kann bis zu 110 °C (230 °F) heiß werden.

- Seien Sie vorsichtig beim Berühren des Heizkörpers.

Vorsicht

Verbrühungsgefahr beim Entlüften durch herausspritzendes Heißwasser!

- Schützen Sie Ihre Hände.

1.3 Elektro-Zusatzbetrieb

- Beachten Sie die separate Anleitung beim Heizstab.
- Stellen Sie sicher, dass der Heizkörper immer vollständig mit Wasser gefüllt und entlüftet ist, damit sich der Heizkörper ordnungsgemäß erwärmt.
- Betreiben Sie die Warmwasser-Heizung und den Heizstab nicht gleichzeitig.
- Stellen Sie sicher, dass der Rücklauf offen ist.
- Drehen Sie den Thermostatkopf zu.

1.4 Wartung

- Entlüften Sie den Heizkörper nach der Inbetriebnahme und nach längeren Betriebsunterbrechungen.

1.5 Reinigung

- Verwenden Sie nur milde, nicht scheuernde Reinigungsmittel.

1.6 Reklamation

- Wenden Sie sich an Ihren Fachhandwerker / Hersteller.

1.7 Montage und Reparaturen

- Lassen Sie die Montage und Reparaturen nur vom Fachhandwerker ausführen, damit Ihre Gewährleistungsansprüche nicht erlöschen.

1.8 Entsorgung

- Führen Sie ausgediente Heizkörper mit Zubehör dem Recycling oder der ordnungsgemäßen Entsorgung zu. Beachten Sie die örtlichen Vorschriften.

Der Heizkörper darf nur von einem Fachhandwerker montiert werden.

Bei Elektro-Zusatzbetrieb dürfen folgende Tätigkeiten nur von einer Elektrofachkraft (in Deutschland gemäß BGV A3) durchgeführt werden:

- Montage und Anschluss des Elektro-Sets
- Anschluss des Heizstabs an Elektro-Set

2.1 Sicherheitshinweise

- Vor der Montage/Inbetriebnahme diese Anleitung gründlich lesen.
- Nach der Montage die Anleitung dem Endverbraucher überlassen.
- Sicherheitshinweise in der separaten Anleitung des Elektro-Sets beachten.

Gefahr

Lebensgefahr!

- Lage der Versorgungsleitungen (Strom, Gas, Wasser) prüfen.
- Keine Leitungen anbohren.

Warnung

Verletzungsgefahr!

- Gewicht des Heizkörpers beachten (siehe Seite 6).
- Ab 25 kg mit Hebeeinrichtung oder mehreren Personen arbeiten.

Warnung

Personen- und Sachschäden!

- Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen. Gewicht des befüllten Heizkörpers (siehe Seite 6) und mögliche Zusatzlasten beachten.
- Befestigungsmaterial auf Eignung prüfen und auf die bauliche Situation abstimmen.
- Gesonderte Anforderungen, z. B. für öffentliche Gebäude (Schulen o. Ä.), berücksichtigen.

2.2 Einsatzbedingungen

- Betriebsbedingungen für Warmwasser-Heizungsanlagen gemäß DIN 18380 "VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen" einhalten.
- Wasserbeschaffenheit gemäß VDI 2035 "Vermeidung von Schäden in Warmwasser-Heizungsanlagen" einhalten.
- Einsatzgrenzen in Feuchträumen gemäß DIN 55900 "Beschichtungen für Raumheizkörper" beachten.
- Heizkörper nur in geschlossenen Heizungssystemen einsetzen.
- Heizkörper nur in der Schutzverpackung lagern und transportieren.

Bei Elektro-Zusatzbetrieb:

- Wärmeleistung des Heizstabs entsprechend dem Heizkörpertyp wählen (siehe aktuelle Verkaufsunterlagen).
- Bei Montage in Räumen mit Bade- bzw. Duscheinrichtungen: Schutzbereiche gemäß nationalen Installationsnormen (in Deutschland DIN VDE 0100-701) beachten. Darüber hinaus alle örtlichen Vorschriften beachten.

Hinweis: Die Montage der Produkte im Schutzbereich 1 ist vom Hersteller nicht zugelassen.

■ Empfehlung gemäß Norm IEC 60335-2-43:

- Um jegliche Gefahr für Kleinkinder zu vermeiden, Heizkörper so montieren, dass sich das unterste Querrohr mindestens 600 mm über dem Boden befindet.
- Sicherstellen, dass bei geschlossenem Ventil im Vorlauf die Ausdehnung des Wasserinhalts des Heizkörpers bis zum Ausdehnungsgefäß gewährleistet ist.
- Bei Einbau eines Ventils im Rücklauf sicherstellen, dass sich das Ventil nur mit einem Werkzeug betätigen lässt, um unbefugtes Absperren zu verhindern.

2.3 Technische Merkmale

- Betriebsdruck: max. 10 bar
- Prüfdruck: 1,3 x Betriebsdruck
- Vorlauf: rechts oder links möglich
- Vorlauftemperatur:
 - Heißwasser bis 110 °C (230 °F)
 - bei Elektro-Zusatzbetrieb bis 80 °C (176 °F)

2.4 Hinweise zur Montage

Anzahl der Befestigungspunkte

- Abhängig von Abmessungen und Anforderungsklasse (AK gemäß VDI 6036) zusätzliches Befestigungsmaterial verwenden (siehe Tabelle S. 6, Bohrmaß H_B).

Die Anzahl der Befestigungspunkte wurde für Leichthochlochziegel T14 festgelegt und geprüft.

Bei Elektro-Zusatzbetrieb:

- Montageanleitung des Elektro-Sets beachten.
- Sicherstellen, dass in Kabelreichweite eine vorschriftsmäßig installierte Geräteanschlussdose bzw. Wandsteckdose (230 V, Absicherung 16 A) vorhanden ist.

Der elektrische Anschluss aus der Wand muss frei zugänglich sein und darf nicht in der Projektionsfläche des Heizkörpers und des Regelgeräts liegen.

Der Heizkörper darf nicht direkt unterhalb einer Wandsteckdose angebracht werden.

Bei Einbau in eine Einrohrheizung:

- Anschluss-Verschraubung mit integriertem, einstellbaren Bypass verwenden.

1. EN – Instructions for use

1.1 Permissible use

The radiator may only be used for heating interior spaces and for drying textiles washed in water. Any other use is contrary to the intended purpose and therefore not permissible.

Misuse

The radiator is **not** usable as a seating accommodation, climbing or lifting support.

1.2 Safety instructions

Warning

Risk of burns!

The radiator's surface can heat up to 110 °C (230 °F).

- Be careful when touching the radiator.

Caution

Risk of burns due to squirting hot water when evacuating air!

- Protect your hands.

1.3 Additional electric operation

- Observe separate instructions for the heating element.
- Ensure that the radiator is always completely filled with water and has been bled, so that the radiator heats up properly.
- Do not operate the hot water heater and the heating element simultaneously.
- Ensure that the return is open.
- Close the thermostatic head.

1.4 Maintenance

- Vent the radiator after commissioning and following lengthy interruptions of operation.

1.5 Cleaning

- Use only mild, non-abrasive cleansing agents.

1.6 Complaint

- Contact your local dealer.

1.7 Installation and repairs

- Have the installation and repairs performed by a specialized tradesman so that your claims under warranty are not forfeited.

1.8 Disposal

- Recycle or dispose of disused radiators, including accessories, properly. Observe local regulations.

2. Installation

The radiator may only be installed by a specialized tradesman.

For additional electric operation, the following activities may be performed only by an electrical specialist (in Germany, according to BFVA3):

- Installation and connection of the electric set
- Connection of the heating element to the electric set

2.1 Safety instructions

- Read these instructions for installation and use thoroughly prior to installation/commissioning.
- After installation, pass the **instructions on to the end user**.
- Observe the safety directions in the separate electric set instructions.

Danger

Life-threatening situation

- Check the condition of the supply lines (electricity, gas, water).
- Do not drill into any lines.

Warning

Risk of injury!

- Note the radiator's weight (see page 6).
- At 25 kg and above, work with lifting equipment or several persons.

Warning

Personal injury and material damage!

- Take the radiator's filled weight (see page 6) and possible additional loads into consideration.
- Check fasteners for applicability and tailor them to the structural situation.
- Special requirements, e.g. for public buildings (schools or the like), must be taken into account.

2.2 Operating conditions

- Observe operating conditions for water heating installations according to DIN 18380 "VOB German Construction Contract Procedures".
- Observe water's condition according to VDI [Association of German Engineers] 2035 "Prevention of damage in water heating installations".
- Observe limitations of use in damp locations according to DIN 55900 "Coatings for radiators".
- Use radiator only in closed heating systems.
- Store and transport radiator only in the protective packaging.

For additional electric operation:

- Select heating element heat output according to the radiator type (see current sales documents).

- When installing in rooms with bath or shower facilities: take into account protective areas according to national installation standards (in Germany DIN VDE 0100-701). Also follow all local regulations.

Note: The manufacturer does not approve the installation of products in protective area 1.

- **Recommendation according to IEC standard 60335-2-43:** To prevent any risk to small children, install the radiator so that the bottommost cross tubes are situated at least 600 mm above the floor.
- Ensure that when the valve in the supply flow is closed, the water in the radiator can expand up to the expansion vessel.
- When installing a valve in the return, ensure that the valve can only be actuated with a tool to prevent authorized blocking.

2.3 Technical features

- Operating pressure: max. 10 bar
- Test pressure: 1.3 x operating pressure
- Flow: available on the right or the left
- Flow temperature:
 - Hot water up to 110 °C (230 °F)
 - for additional electric operation up to 80 °C (176 °F)

2.4 Directions for installation

Number of attachment points

- Depending on the dimensions and requirements class (AK according to VDI 6036), use additional fastening material (see Table p. 6, drilling dimension H₈).

The number of attachments points was determined and checked on vertically cored lightweight brick T14.

For additional electric operation:

- Observe the electric set installation instructions.
- Ensure that a correctly installed mounting box or wall socket (230 V, 16 A fuse) is available within the reach of the cable.

The electrical connection at the wall must be freely accessible and must not project out to the surface of the radiator or the control unit.

The radiator must not be attached directly beneath a wall socket.

For installation in a one-pipe heater:

- Use connection fitting with integrated, adjustable bypass.

1. FR – Instructions d'utilisation

1.1 Utilisation conforme

Le radiateur doit être utilisé exclusivement pour le chauffage d'espaces intérieurs et le séchage de textiles ayant été lavés à l'eau.

Toute autre utilisation n'est pas conforme à l'usage prévu et est donc interdite.

Utilisation non conforme

Le radiateur **ne doit pas** être utilisé en tant que siège, échelle ou escabeau.

1.2 Consignes de sécurité

Advertissment

Risque de brûlure!

La surface du radiateur peut atteindre une température de 110 °C (230 °F).

- Soyez prudent au toucher du radiateur.

Prudence

Risque de brûlure par projections d'eau chaude lors de la purge!

- Protégez vos mains.

1.3 Fonctionnement électrique d'appoint

- Respecter les instructions séparées du thermoplongeur.
- S'assurer que la radiateur est toujours rempli complètement d'eau et purgé afin qu'il chauffe correctement.
- Ne pas exploiter le chauffage d'eau chaude et l'élément chauffant simultanément.
- S'assurer que le retour est ouvert.
- Fermer la tête thermostatique.

1.4 Maintenance

- Purger le radiateur après la mise en service et après des interruptions de service prolongées.

1.5 Nettoyage

- N'utiliser que des détergents doux, non agressifs.

1.6 Réclamation

- Le cas échéant, s'adresser à un installateur spécialisé / fabricant.

1.7 Montage et réparations

- Seul un installateur spécialisé est habilité à effectuer le montage et les réparations afin de préserver les droits de garantie.

1.8 Traitement des déchets

- Amener les radiateurs usés et leurs accessoires au recyclage ou au traitement des déchets. Respecter les prescriptions locales.

- Montage et raccordement du kit électrique
- Raccordement du thermoplongeur sur le kit électrique

2.1 Consignes de sécurité

- Lire attentivement les instructions d'utilisation et de montage avant de procéder au montage/à la mise en service.
- Après le montage, remettre les **instructions à l'utilisateur final**.
- Respecter les consignes de sécurité dans les instructions séparées relatives au kit électrique.

Advertissment

Danger de mort!

- Contrôler la position des conduites d'alimentation (électricité, gaz, eau).
- Ne pas percer de conduite.

Advertissment

Risque de blessure !

- Tenir compte du poids du radiateur (voir page 6).
- À partir de 25 kg, utiliser des dispositifs de levage ou travailler à plusieurs.

Advertissment

Blessures corporelles et dégâts matériels !

- Contrôler la force portante du sous-sol. Tenir compte du poids du radiateur rempli (voir page 6) et des charges supplémentaires possibles.
- Contrôler l'aptitude du matériel de fixation et la définir en fonction de la situation de montage.
- Tenir compte des exigences spéciales, par ex. pour les bâtiments publics (écoles, etc.)

2.2 Conditions d'utilisation

- Respecter les conditions d'exploitation pour les installations de chauffage d'eau chaude sanitaire conformément à la norme DIN 18380 « VOB Vergabe- und Vertragsordnung für Bauleistungen », (cahier des charges pour l'octroi de travaux du bâtiment).
 - Respecter les critères de qualité de l'eau conformément à la norme VDI 2035 « Vermeidung von Schäden in Warmwasser-Heizungsanlagen » (« Prévention des dommages dans les installations de chauffage de l'eau »).
 - Respecter les limites d'utilisation dans les locaux humides conformément à la norme DIN 55900 « Revêtements pour radiateurs de chauffage ».
 - N'intégrer le radiateur que dans des circuits de chauffage fermés.
 - N'entreposer et ne transporter le radiateur que dans son emballage de protection.
- Pour le fonctionnement électrique d'appoint:**
- Choisir la puissance calorifique du thermoplongeur en fonction du type de radiateur (voir la documentation commerciale actuelle).

- En cas de montage dans des pièces équipées de baignoires ou de douches : respecter les zones de protection conformément aux normes d'installations nationales (en Allemagne DIN VDE 0100-701). Respecter également l'ensemble des dispositions locales en vigueur.

Remarque: le montage des produits dans la zone de sécurité 1 n'est pas autorisé par le fabricant.

- **Recommandation conformément à la norme CEI 60335-2-43:** afin d'éviter tout danger pour les enfants en bas âge, il convient de monter les radiateurs de manière à ce que le tube transversal inférieur se trouve à une distance de 600 mm minimum au-dessus du sol.
- S'assurer que, lorsque la vanne est fermée, la dilatation du contenu d'eau dans le départ est garantie jusqu'au vase d'expansion.
- Lors du montage d'une vanne dans le retour, s'assurer que la vanne ne peut être actionnée qu'avec un outil afin d'empêcher la fermeture accidentelle.

2.3 Caractéristiques techniques

- Pression de service : max. 10 bars
- Pression d'essai : 1,3 fois la pression de service
- Départ possible à droite ou à gauche
- Température d'entrée :
 - eau chaude jusqu'à 110 °C (230 °F)
 - en fonctionnement électrique d'appoint jusqu'à 80 °C (176 °F)

2.4 Remarques relatives au montage

Nombre de points de fixation

- En fonction des dimensions et de la classe d'exigences (AK suivant VDI 6036), utiliser du matériel de fixation supplémentaire (voir tableau p. 6, Cote de perçage H_B).

Le nombre de points de fixation a été défini et testé pour les briques légères en terre cuite à creux verticaux T14.

Pour le fonctionnement électrique d'appoint:

- Respecter les instructions de montage du kit électrique.
- S'assurer qu'une prise de raccordement d'appareillage ou une prise murale (230 V, fusible 16 A) est disponible à portée de câble.

Le raccordement électrique sortant du mur doit être facilement accessible et ne doit pas être situé dans la surface de projection du radiateur et du régulateur.

Le radiateur ne doit pas être installé directement sous une prise murale.

Pour le montage dans un chauffage monotube:

- Utiliser des raccords vissés à dérivation réglable intégrée.

2. Montage

Le montage du radiateur doit être exécuté par un installateur spécialisé.

En fonctionnement électrique d'appoint, les opérations suivantes sont strictement réservées à un électricien spécialisé (en Allemagne selon BGV A3):

1. PL – Instrukcja użytkowania

1.1 Dopuszczalny zakres użytkowania

Dozwolone jest zastosowanie grzejnika wyłącznie w celu ogrzewania zamkniętych pomieszczeń oraz suszenia tekstyliów wypranych w wodzie.

Każde inne zastosowanie jest niezgodne z przeznaczeniem i tym samym niedopuszczalne.

Nieprawidłowe użytkowanie

Grzejnik **nie** może być wykorzystywany jako miejsce do siedzenia bądź jako pomoc do wspinania się lub wchodzenia.

1.2 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo poparzenia!

Powierzchnia grzejnika może nagrzewać się do temperatury 110°C (230°F).

- Dotykając grzejnika, należy zachować ostrożność.

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo poparzenia podczas odpowietrzania spowodowane gorącą wodą!

- Chronić dłonie.

1.3 Dodatkowe zasilanie elektryczne

- Przestrzegać osobnej instrukcji dołączonej do pręta grzejnego.
- Aby grzejnik prawidłowo się nagrzewał, upewnić się, że grzejnik jest zawsze całkowicie napełniony wodą i odpowietrzony.
- Nie używać jednocześnie centralnego ogrzewania ciepłą wodą i pręta grzejnego.
- Upewnić się, że obieg powrotny jest otwarty.
- Zamknąć głowicę termostatyczną.

1.4 Konserwacja

- Grzejnik należy odpowietrzać po uruchomieniu i w przypadku dłuższych przerw w użytkowaniu.

1.5 Czyszczenie

- Używać wyłącznie łagodnych środków czyszczących niepowodujących zarysowań.

1.6 Reklamacja

- Skontaktować się ze specjalistą.

1.7 Montaż i naprawy

- Aby nie utracić praw gwarancyjnych, wykonanie montażu i napraw należy zlecać wyłącznie wykwalifikowanemu specjalście.

1.8 Utylizacja

- Wyeksploatowane grzejniki wraz z akcesoriami należy przekazać do recyklingu lub odpowiedniej utylizacji. Przestrzegać lokalnych przepisów.

2. Montażu

Montaż grzejnika może zostać wykonany wyłącznie przez specjalistę instalatora.

W przypadku dodatkowego zasilania elektrycznego następujące czynności mogą zostać wykonane wyłącznie przez specjalistę elektryka (w Niemczech zgodnie z dyrektywą BVG A3):

- Montaż i podłączenie zestawu elektrycznego
- Podłączenie pręta grzejnego do zestawu elektrycznego

2.1 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa

- Przed rozpoczęciem montażu/eksploatacji należy dokładnie przeczytać niniejszą instrukcję.
- Po zakończeniu montażu **przekazać instrukcję użytkownikowi końcowemu.**
- Przestrzegać wskazówek dotyczących bezpieczeństwa umieszczonych w osobnej instrukcji do zestawu elektrycznego.

NIEBEZPIECZEŃSTWO

Śmiertelne niebezpieczeństwo!

- Sprawdzić położenie przewodów zasilających (prąd, gaz, woda).
- Podczas wiercenia nie naruszyć przewodów.

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo odniesienia obrażeń!

- Uwzględnić masę grzejnika (patrz strona 6).
- W przypadku masy przekraczającej 25 kg użyć podnośnika lub skorzystać z pomocy innych osób.

OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo powstania szkód osobowych i materialnych!

- Sprawdzić nośność podłoża. Uwzględnić masę napełnionego grzejnika (patrz strona 6) i możliwe obciążenia dodatkowe.
- Sprawdzić przydatność elementów mocujących i dostosować je do warunków montażu.
- Uwzględnić szczególne wymagania, np. dla budynków użyteczności publicznej (szkół itp.).

2.2 Warunki stosowania

- Przestrzegać warunków eksploatacji instalacji grzewczych zasilanych ciepłą wodą zgodnie z normą DIN 18380 „Znormalizowane warunki zlecenia i wykonywania robót budowlanych”.
- Utrzymywać jakość wody zgodnie z VDI 2035 „Unikanie szkód w instalacjach grzewczych zasilanych ciepłą wodą”.
- Przestrzegać ograniczeń dotyczących stosowania w pomieszczeniach wilgotnych zgodnie z normą DIN 55900 „Powłoki grzejników do ogrzewania pomieszczeń”.
- Grzejniki stosować wyłącznie w zamkniętych systemach grzewczych.
- Grzejniki magazynować i transportować tylko w opakowaniu ochronnym.

W przypadku dodatkowego zasilania elektrycznego:

- Dobrać moc cieplną pręta grzejnego odpowiednio do typu grzejnika (patrz aktualna dokumentacja sprzedażowa).

- W przypadku montażu w pomieszczeniach przeznaczonych do kąpieli przestrzegać stref ochronnych zgodnie z krajowymi normami instalacyjnymi (w Niemczech – DIN VDE 0100-701). Ponadto należy przestrzegać wszelkich przepisów obowiązujących w danym miejscu.

Wskazówka: Montaż produktów w strefie ochronnej 1 nie jest dopuszczony przez producenta.

- **Zalecenie zgodnie z normą IEC 60335-2-43:** Aby uniknąć wszelkich zagrożeń dla małych dzieci, grzejnik należy zamontować w taki sposób, aby najniższa rura poprzeczna znajdowała się co najmniej 600 mm nad podłogą.
- Upewnić się, że po zamknięciu zaworu w przewodzie zasilania woda wypełniająca grzejnik może rozszerzać się w zakresie zapewnionym przez naczynie wzbiorcze.
- W przypadku montażu zaworu w przewodzie powrotnym zapewnić możliwość jego uruchomienia tylko za pomocą narzędzia, aby uniknąć zablokowania przepływu przez osoby niepowołane.

2.3 Właściwości techniczne

- Ciśnienie robocze: maks. 10 barów
- Ciśnienie próbne: 1,3 x ciśnienie robocze
- Zasilanie: możliwe z prawej lub z lewej strony
- Temperatura zasilania:
 - Woda gorąca do 110°C (230°F)
 - W przypadku dodatkowego zasilania elektrycznego do 80°C (176 F)

2.4 Wskazówki dotyczące montażu

Liczba punktów mocowania

- W zależności od wymiarów i klasy wymagan (AK zgodnie z dyrektywą VDI 6036) stosować dodatkowe elementy mocujące (patrz tabela na str. 6, wymiar otworu H_B).

Liczba punktów mocowania została ustalona i sprawdzona dla pustaków T14.

W przypadku dodatkowego zasilania elektrycznego:

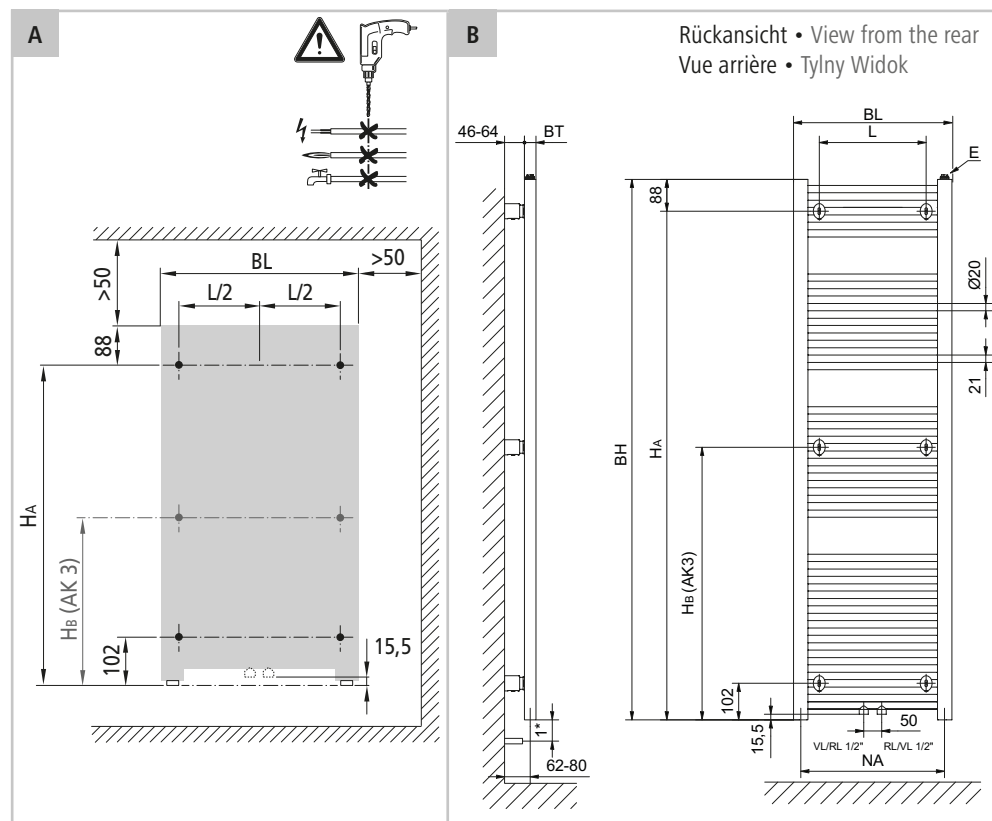
- Przestrzegać instrukcji montażu zestawu elektrycznego.
- Zapewnić, aby w zasięgu kabla znajdowała się puszka przyłączeniowa zainstalowane zgodnie z przepisami lub naściennie gniazdo wtykowe (230 V, zabezpieczenie 16 A).

Przyłącze elektryczne na ścianie powinno być łatwo dostępne i nie może znajdować się w zasięgu oddziaływania grzejnika i regulatora.

Niedozwolone jest umieszczanie grzejnika bezpośrednio pod gniazdem wtykowym naściennym.

W przypadku montażu w jednorurowym systemie grzewczym:

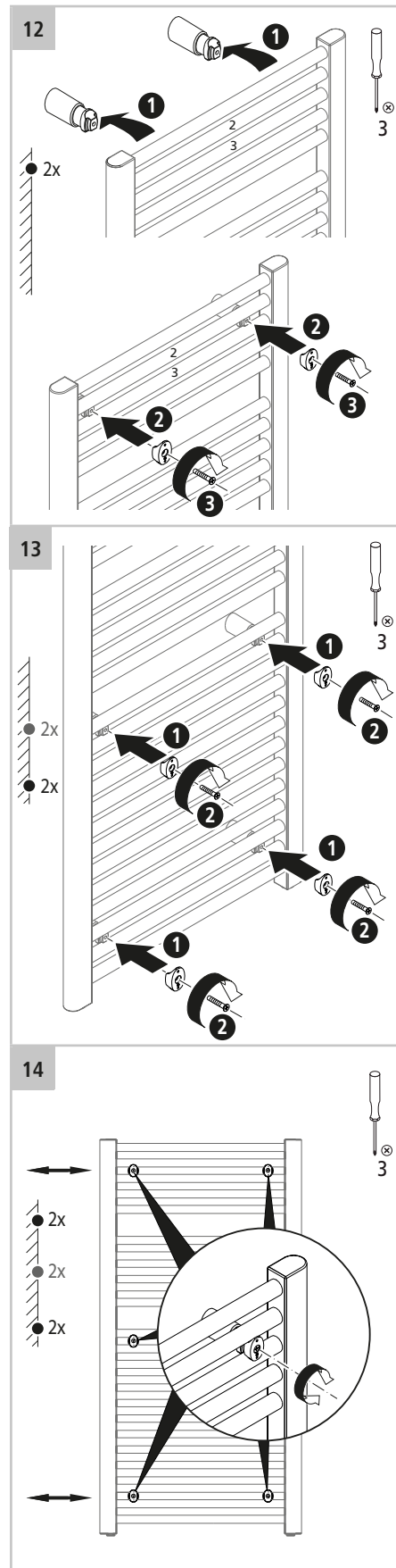
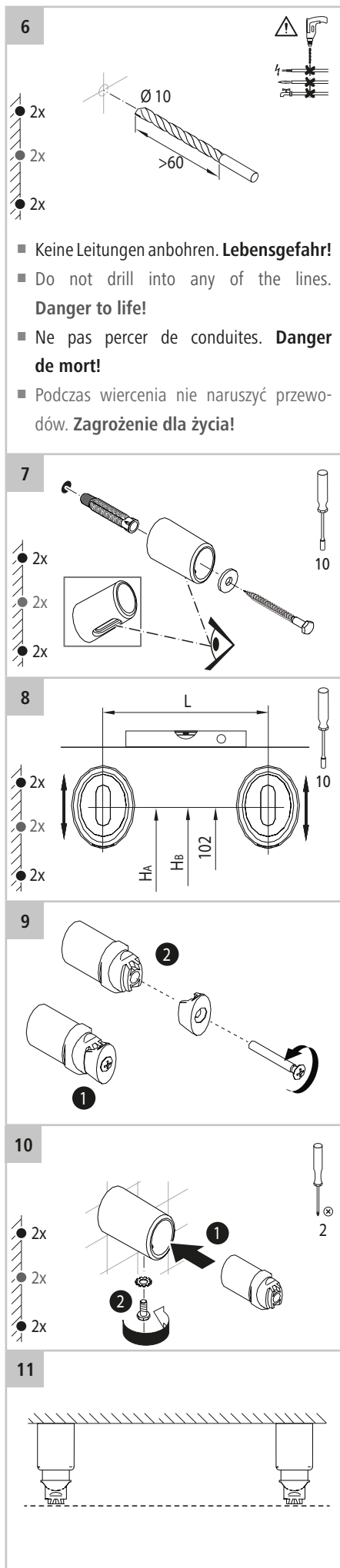
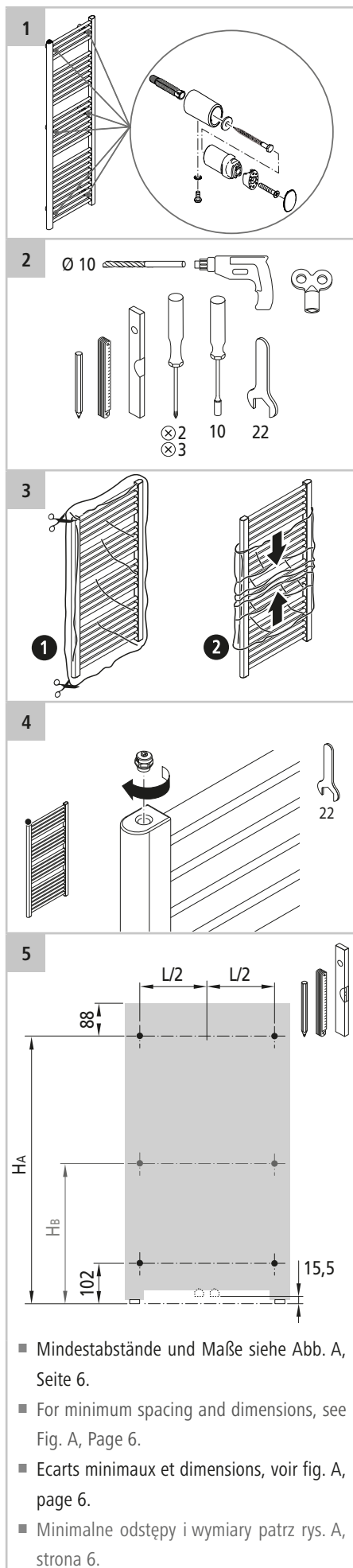
- Używać połączenia śrubowego ze zintegrowanym regulowanym przewodem obejściowym.



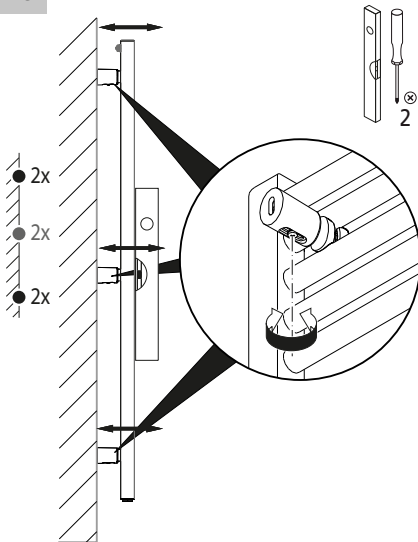
- Lage der Versorgungsleitungen prüfen.
- Untergrund auf Tragfähigkeit prüfen.
- Schrauben und Dübel auf Eignung prüfen.
- Check the location of the supply lines.
- Check the bearing surface for load-carrying capacity.
- Check the suitability of the screws and anchors.
- Contrôler la position des tuyauteries d'alimentation.
- Vérifier la capacité de charge du support.
- Contrôler l'aptitude des vis et chevilles.
- Sprawdzić położenie przewodów zasilających.
- Sprawdzić nośność podłoża.
- Sprawdzić przydatność śrub i kołków.

BH [mm]	BL [mm]	BT [mm]	NA [mm]	HA [mm]	HB [mm]	L [mm]	L/2 [mm]	G [kg]	V [l]	BH [mm]	BL [mm]	BT [mm]	NA [mm]	HA [mm]	HB [mm]	L [mm]	L/2 [mm]	G [kg]	V [l]
764	390	32	350	676	--	246	123	4,3	2,8	1502	390	32	350	1414	--	246	123	8,2	5,4
764	440	32	400	676	--	296	148	4,6	3,0	1502	440	32	400	1414	--	296	148	8,8	5,8
764	450	32	410	676	--	306	153	4,7	3,1	1502	450	32	410	1414	--	306	153	8,9	5,9
764	490	32	450	676	--	346	173	4,9	3,2	1502	490	32	450	1414	--	346	173	9,4	6,2
764	500	32	460	676	--	356	178	5,0	3,3	1502	500	32	460	1414	--	356	178	9,5	6,3
764	540	32	500	676	--	396	198	5,2	3,5	1502	540	32	500	1414	--	396	198	10,0	6,6
764	550	32	510	676	--	406	203	5,3	3,5	1502	550	32	510	1414	--	406	203	10,1	6,7
764	590	32	550	676	--	446	223	5,6	3,7	1502	590	32	550	1414	--	446	223	10,6	7,0
764	600	32	560	676	--	456	228	5,6	3,7	1502	600	32	560	1414	--	456	228	10,7	7,1
764	740	32	700	676	389	596	298	6,5	4,3	1502	740	32	700	1414	758	596	298	12,4	8,2
764	890	32	850	676	389	746	373	7,5	4,9	1502	750	32	710	1414	758	606	303	12,5	8,3
1174	390	32	350	1086	--	246	123	6,5	4,3	1502	890	32	850	1414	758	746	373	14,2	9,4
1174	440	32	400	1086	--	296	148	7,0	4,6	1789	390	32	350	1701	--	246	123	9,9	6,6
1174	450	32	410	1086	--	306	153	7,1	4,7	1789	440	32	400	1701	--	296	148	10,7	7,1
1174	490	32	450	1086	--	346	173	7,5	4,9	1789	450	32	410	1701	--	306	153	10,8	7,2
1174	500	32	460	1086	--	356	178	7,5	5,0	1789	490	32	450	1701	--	346	173	11,4	7,5
1174	540	32	500	1086	--	396	198	7,9	5,2	1789	500	32	460	1701	--	356	178	11,6	7,6
1174	550	32	510	1086	--	406	203	8,0	5,3	1789	540	32	500	1701	--	396	198	12,2	8,0
1174	590	32	550	1086	--	446	223	8,4	5,6	1789	550	32	510	1701	--	406	203	12,3	8,1
1174	600	32	560	1086	--	456	228	8,5	5,6	1789	590	32	550	1701	--	446	223	12,9	8,5
1174	740	32	700	1086	635	596	298	9,9	6,5	1789	600	32	560	1701	--	456	228	13,1	8,6
1174	890	32	850	1086	635	746	373	11,3	7,5	1789	740	32	700	1701	799	596	298	15,1	10,0
										1789	750	32	710	1701	799	606	303	15,3	10,1
										1789	890	32	850	1701	799	746	373	17,4	11,5

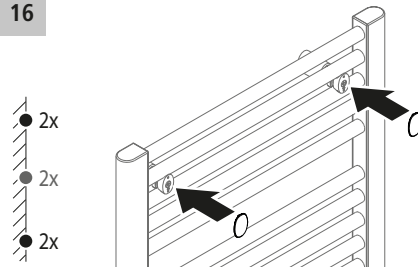
Legende	Legend	Légende	Legenda
E Entlüftung	Bleeding	Purge	Odpowietrzenie
G Gewicht (leer)	Weight (empty)	Poids (à vide)	Masa (przed napełnieniem)
H Abstand Bohrloch zu Unterkante Anschlussmuffe	Spacing of drilled hole to lower edge connecting sleeve	Ecart entre trou de perçage et arête inférieure du manchon de raccordement	Odległość otworu od dolnej krawędzi złączki przyłączeniowej
L Abstand der Bohrlöcher	Spacing of the drilled holes	Ecart entre les trous de perçage	Odstęp między otworami
NA Nabenabstand	Hub spacing	Ecart entre moyeux	Rozstaw przyłączy
NR Artikel-Nr.	Article No.	N° d'article	Nr artykułu
RL Rücklauf	Return line	Retour	Powrót
V Wasserinhalt	Water content	Contenu liquide	Pojemność wodna
VL Vorlauf	Supply line	Départ	Zasilanie
1* geeignete Verschraubungen	Suitable screw fittings	Raccords vissés appropriés	Odpowiednie złącza śrubowe



15



16



17

- Heizkörper mit handelsüblichen Verschraubungen wasserseitig anschließen.
- Heizkörper befüllen und entlüften. Verbrühungsgefahr!
- Heizkörper und Anschlüsse auf Dichtheit prüfen.
- Connect radiator with commercially available fittings upstream.
- Fill and vent the radiator. Risk of scalding!
- Check radiator and connections for leaks.
- Raccorder le radiateur côté eau avec des raccords vissés disponibles dans le commerce.
- Remplir le radiateur et le purger. Risque de brûlure !
- Vérifier l'étanchéité du radiateur et des raccords.
- Za pomocą dostępnych w sprzedaży połączeń śrubowych podłączyć grzejnik do instalacji wodnej.
- Napelnić i odpowietrzyć grzejnik. Niebezpieczeństwo popażenia!
- Sprawdzić szczelność grzejnika i przyłączy.

18

